

Gesetz- und Verordnungsblatt für die Evangelisch-Lutherische Kirche in Oldenburg

TEIL I

XIV. Band

(Ausgegeben den 16. Dezember 1957)

37. Stück

Inhalt:	Nr. 181.	Bekanntmachung, betreffend die Dienstanweisung für Organisten	S. 175
	Nr. 182.	Anordnung, betreffend Kirchenkollekten im Jahre 1958	S. 175
	-	Nachrichten	S. 175

Nr. 181

Bekanntmachung

des Oberkirchenrats, betreffend die Dienstanweisung für Organisten vom 17. Juli 1925.

Oldenburg, den 11. November 1957.

Die nach der Bekanntmachung des Oberkirchenrats vom 15. November 1952 (Gesetz- und Verordnungsblatt Band XIV Nr. 39 - S. 25 -) auf 5,- DM festgesetzte Vergütung für das Orgelspiel bei Trauungen, Taufen und Beerdigungen wird auf 6,- DM erhöht. Gleichzeitig werden die Kosten der Stellvertretung nach § 4 des Gesetzes, betreffend Organisten und Kirchengemeindebeamte, vom 24. Januar 1931 wie folgt festgesetzt:

Hauptgottesdienst	7,50 DM	
Kindergottesdienst	2,50 DM	für zeitlich zusammenliegenden Haupt- und Kindergottesdienst
bei Amtshandlungen und Nebengottesdiensten	6,- DM.	

Oldenburg, den 11. November 1957.

Der Oberkirchenrat
Dr. R. Schmidt

Nr. 182

Anordnung des Oberkirchenrats betreffend Kirchenkollekten im Jahre 1958.

Oldenburg, den 11. November 1957.

Auf Grund des Gesetzes vom 27. März 1946, betreffend die Regelung des Kollektenrechts, ordnet der Oberkirchenrat mit Zustimmung des Synodalausschusses folgende landeskirchliche Kollekten für das Jahr 1958 an:

Neujahrstag	1. Januar	Gesamtkirchliche Notstände und Aufgaben der EKd.
Epiphanias	6. Januar	Heidenmission
2. n. Epiphanias	19. Januar	Kinderarbeit in der Oldenburgischen Kirche
Sexagesimä	9. Februar	Hilfswerk (Evangelisches Haus)
Estomihi	16. Februar	Sozialarbeit des Evang. Männerwerks in Oldenburg und Christophorstift
Reminiszere	2. März	Vorbehalten für dringende Notstände (innerhalb unserer Landeskirche)
Lätare	16. März	Förderung des theologischen Studiums
Palmarum	30. März	Jugendarbeit der Oldenburgischen Kirche
Karfreitag	4. April	Hilfswerk (Schülerheim)
Ostern	6. April	Oldenb. Diakonissenhaus Elisabethstift

Jubilate	27. April	Innere Mission (Seemanns-, Auswanderer- und Bahnhofsmission)
Rantate	4. Mai	Förderung der Kirchenmusik und Volksmission
Rogate	11. Mai	Hilfswerk (Kinderbetreuung)
Pfingsten	25. Mai	Heidenmission
1. n. Trinitatis	8. Juni	Förderung des evang. Nachwuchses und Volksmission
4. n. Trinitatis	29. Juni	Blochhaus Althorn
7. n. Trinitatis	20. Juli	Ökumene und Auslandsarbeit der Kirche
10. n. Trinitatis	10. August	Dienst an Israel (Ev.-luth. Zentralverein u. Arbeit im Heiligen Lande)
13. n. Trinitatis	31. August	Förderung des theologischen Studiums
15. n. Trinitatis	14. September	Innere Mission (Straffälligen-, Straftatlässenenfürsorge und Fürsorge für die Familien von Inhaftierten)
17. n. Trinitatis	28. September	Frauenarbeit in der Oldenburgischen Kirche
Erntedankfest	17. Oktober	Evangelisches Hilfswerk
3. n. Michaelis	19. Oktober	Männerarbeit in der Oldenburgischen Kirche
Reformationsfest	31. Oktober	Gustav-Adolf-Werk
6. n. Michaelis	9. November	Bäuerliche Volkshochschule und Martin-Luther-Bund
Bußtag	19. November	Bethel
Lechter Sonntag im Kirchenjahr	23. November	Diakonische Arbeit von Innerer Mission und Hilfswerk im Osten
1. Advent	30. November	Jugendarbeit der Oldenburgischen Kirche
Weihnachten	25. Dezember	Innere Mission und einheimische Diaspora
Silvester	31. Dezember	Hilfswerk (Heimatlose)

Zur Abkündigung der Kollekten im Gottesdienst wird der Oberkirchenrat den Pfarrern besondere Anschriften zugehen lassen, die genauere Angaben darüber enthalten, wofür die jeweilige Kollekte bestimmt ist.

Oldenburg, den 11. November 1957.

Der Oberkirchenrat
Rühe
Oberkirchenrat

NACHRICHTEN

Gestorben:

am 7. Oktober 1957

Pfarrer Hans F r e r i c h s in Eversten

Berufen:

mit dem 1. Oktober 1957

Pfarrer Friedrich G r e b e in Bakum auf Grund des Gesetzes vom 17. November 1912 zum Pfarrer am Oldenburgischen Diakonissenhaus Elisabethstift in Oldenburg, eingeführt am 3. November 1957;

mit dem 1. November 1957

Pfarrer Alfred D r e i l i c h in Ohmstede-Ofenerdiek gemäß Artikel 43 der Kirchenordnung zum Pfarrer an der Kirche und Gemeinde Delmenhorst; eingeführt am 10. November 1957;

Pastor Horst N i t s c h e in Osterburg gemäß Artikel 43 der Kirchenordnung zum Pfarrer an der Kirche und Gemeinde Osterburg;

mit dem 16. November 1957

Pfarrer Rudi M e y e r in Friesoythe gemäß Artikel 43 der Kirchenordnung zum Pfarrer an der Kirche und Gemeinde Oldenburg; eingeführt am 1. Dezember 1957;

mit dem 1. Dezember 1957

Pfarrer Felix A r n d t in Esenshamm gemäß Artikel 43 der Kirchenordnung zum Pfarrer an der Kirche und Gemeinde Friesoythe; eingeführt am 15. Dezember 1957;

mit dem 16. Dezember 1957

Pastor Friedrich K r a u s gemäß Artikel 43 der Kirchenordnung zum Pfarrer an der Kirche und Gemeinde Rüstringen-Bant;
Pastor Folkert M ü l l e r gemäß Artikel 43 der Kirchenordnung zum Pfarrer an der Kirche und Gemeinde Rüstringen-Heppens.

Eingeführt:

Pfarrer Werner L i n d e n b e r g, als Kreispfarrer des Kirchenkreises Butjadingen, am 15. Oktober 1957;

Pfarrer Ernst B u l t m a n n in das Pfarramt Sedderwardergröden, am 17. November 1957.

Beauftragt:

mit dem 15. September 1957

Pfarrer Aldo B e h r e n s in Großenmeer mit dem Dienste eines hauptamtlichen evangelischen Militärpfarrers für die Standorte Wilhelmshaven und Brake, mit dem Dienstsitz in Wilhelmshaven;
Frau Pastor Lotte S p i t t a mit der seelsorgerlichen Betreuung im Peter-Friedrich-Ludwig-Hospital in Oldenburg;

mit dem 1. Oktober 1957

Pfarrer Walter H e r z o g, Essen (Ruhr), geboren am 28. August 1906 in Berlin-Wilmersdorf, ordiniert Ostern 1940, mit der Verwaltung der neu eingerichteten Pfarrstelle für religions-pädagogische Arbeitsgemeinschaften, Hilfe im katechetischen Dienst und Mitarbeit in christlicher Unterweisung an Schulen in der Stadt Oldenburg;

Pfarrdiakon Günther L o h f f mit der Versorgung der Kapellengemeinde Bakum;

mit dem 1. November 1957

Pfarrvikar Martin T o v o t e, geboren am 19. Dezember 1917 in Hermannsburg, mit der Verwaltung eines Pfarrbezirks in der Kirchengemeinde Ohmstede;

Pastor Jürgen M e y e r in Ovelgönne mit der Verwaltung der vakanten Pfarrstelle Esenshamm.

mit dem 1. Dezember 1957

Pastor Erwin B r a d e in Westerstede mit der Vertretung des erkrankten Pfarrers Bauer in Lastrup.

Dem Pfarrer Bernd M e y b e r g wurde die seelsorgerliche Betreuung des Militärs auf dem Flugplatz in Oldenburg übertragen.

Die Bewerbungsfähigkeit wurde verliehen

mit dem 1. Dezember 1957

Pastor Wolfgang S c h l e y in Süddorf;

Pastor Jürgen M e y e r in Esenshamm.

Ordiniert

am 18. Oktober 1957

Pfarrvikar Jürgen M e y e r in Ovelgönne, jetzt in Esenshamm.

Zu Pfarrvikaren wurden ernannt:

mit dem 1. Oktober 1957

die Pfarrvikare

Horst B o l l in Oldenburg,

Alfred F e n d l e r in Delmenhorst,

Ulrich H o l l w e g in Rastede,

Jürgen K o w a l i n s k i, Braunschweig,

Harald W i l d e r, Schortens.

Eingewiesen:

mit dem 1. November 1957

Pfarrvikar Friedrich H i n r i c h s, Berne, in Hude,

Fräulein Irene L e h m a n n als Lehrvikarin in Blexen;

mit dem 1. Dezember 1957

Pfarrvikar Kurt von H o l s t, Hasbergen, in Westerstede,

Pfarrvikar Horst B o l l, Innere Mission Oldenburg, in Schortens,

Pfarrvikar Alfred T r p s, Ohmstede, zusätzlich bei der Inneren Mission in Oldenburg,

Pfarrvikar Hermann M ü l l e r, Delmenhorst, zusätzlich in Hasbergen,

Pfarrvikar Harald W i l d e r, Schortens, in Mainz-Castell,
Lehrvikar Erhard T o e p e l, Oldenburg, in Ohmstede.

Die erste theologische Prüfung bestand:

am 15. Oktober 1957

Fräulein Irene L e h m a n n in Delmenhorst.

Die zweite theologische Prüfung bestanden:

am 17. Oktober 1957

Pfarrvikar Wilfried F e r c h l a n d in Althorn,

Pfarrvikar Kurt von H o l s t in Oldenburg,

Pfarrvikar Alfred T r p s in Ohmstede.

Auf Antrag sind aus dem Dienst der Evang.-Luth. Kirche in Oldenburg ausgeschieden

mit dem 30. September 1957

Pfarrer Graf F i n c k von Finkenstein, Oldenburg (Oldb), Diakonissenhaus Elisabethstift;

mit dem 15. November 1957

Pastor Ernst C a r l in Oldenburg.

Der Sozialsekretär Heuer, Westerstede, wurde an Stelle des auf seinen Antrag aus dem Oldenburgischen Kirchendienst ausgeschiedenen Sozialsekretär Mehl als Sozialsekretär für die Männerarbeit eingestellt.

Die Stelle des

hauptamtlichen Singeleiters

des Niedersächsischen Kirchenchorverbandes

soll wieder besetzt werden.

- Besoldung nach TOA VII, später evtl. nach TOA VI b - Bewerbungen mit den erforderlichen Unterlagen erbittet die Geschäftsstelle des Verbandes in Hannover, Agidiendamm 8.

Minneapolis 1957

Ein neues Bildband der Evangelischen Zentralbildkammer Witten (Ruhr)

Die Evangelische Zentralbildkammer Witten (Ruhr) hat dem vor einigen Monaten in Verbindung mit dem Deutschen Nationalkomitee des LfW herausgegebenen Bildband über die Arbeit des Lutherischen Weltbundes ein neues Bildband über die Vollversammlung des LfW in Minneapolis folgen lassen. Das Bildband veranschaulicht das Geschehen der Lutherischen Weltbundtagung, ihren Verlauf und ihre Höhepunkte, es zeigt führende Köpfe des Weltluthertums und hält Szenen aus den Rundgeburgen und Veranstaltungen im Rah-

men des Gesamtprogramms fest. Der Begleittext bietet neben der Erläuterung der Fotos zugleich eine Würdigung der ökumenischen Bedeutung dieser Weltbundtagung. Das Bildband ist nicht nur für alle Minneapolis-Fahrer wertvoll, sondern eignet sich besonders für Vorträge und Berichte auf Gemeindeabenden und in kirchlichen Arbeitskreisen. - Das 31 Fotos umfassende Bildband kostet 5,80 DM und ist durch die Evangelische Zentralbildkammer Witten (Ruhr), Röhrchenstraße 10, zu beziehen.

„Der Kindergottesdienst“, begründet von Pastor D. Paul Jaulek, herausgegeben von Oberkirchenrat Karl Niemann, erscheint in zwei verschiedenen Ausgaben mit je 8 Hefen jährlich.

Ausgabe A behandelt grundsätzliche und praktische Fragen des Kindergottesdienstes neben den Textbearbeitungen für Pfarrer und Helfer zu einem Halbjahres-Abonnementspreis von 4,40 DM, ab fünf Stück 4,- DM plus Porto, ab zehn Stück 4,- DM portofrei. Einzelheft 1,20 DM plus Porto.

Ausgabe B enthält nur die Textbearbeitungen. Halbjahres-Abonnementspreis 3,- DM plus Porto, ab fünf Stück 2,70 DM plus Porto, ab 10 Stück 2,70 DM portofrei. Einzelheft -,80 DM plus Porto.

Liste der seit dem 1. Juni 1957 in der Bibliothek des Oberkirchenrats neu eingestellten Bücher.

1. Rahnis	Die lutherische Dogmatik	1874
2. Thomasius	Christi Person und Werk, Darst. der ev.-luth. Dogmatik vom Mittelpunkt der Christologie aus	1888
3. O. Wichmann	Sozialphilosophie	1923
4. F. Tönnies	Einführung in die Soziologie	1931
5. Ritschl	Die christl. Lehre von der Rechtfertigung und Versöhnung	1910
6. Frank	Die Theologie der Concordienformel - 2 Bd.	1863
7. Hugo v. Wiese	Der Kampf um Glaube - Aus d. Gegenreformation	1896
8. Ed. Jacobs	Heinrich Winkel und die Reformation im südl. Niedersachsen	1896
9. G. Karewan	Hieronymus Emser	1898
10. H. v. Schubert	Die weltgeschichtliche Bedeutung der Reformation	1917
11. A. Vorberg	Die Einführung der Reformation in Rostock	1897
12. W. Bogler	Hartmuth von Kronberg	1897
13. G. Bossert	Das Interim in Württemberg	1895

14. A. Sperl	Pfalzgraf Philipp Ludwig von Neuburg, sein Sohn Wolfgang Wilhelm und die Jesuiten	1895
15. E. Götzinger	Joachim Nadian der Reformator und Geschichtsschreiber von St. Gallen	1895
16. Rolfmann/Schlißke	Mütter allein	1955
17. H. Köhler	Sowjetideologie und Sowjetpraxis „Die andere Welt“	1957
18. H. Lilje	Der neue Mensch	1927
19. Reinh. Schneider	Weltreich und Gottesreich	1946
20. R. Bultmann	Die Geschichte der synoptischen Tradition	1957
21. R. A. Meißinger	Luther - die deutsche Tragödie 1521	1953
22. D. W. Herrmann	Ethik	1909
23. M. Wundt	Die Ehre als Quelle des sittlichen Lebens in Volk und Staat	1927
24. Th. Litt	Individuum und Gemeinschaft, Grundlegung der Kulturphilosophie	1924
25. K. Bruder	Vom Glauben und Leben des Christen	1956
26. E. Müller	Methodik der Ev. Unterweisung in der Berufsschule	1955
27. Ph. Meyer	Zeitschrift f. Nds. Kirchengeschichte 41. Jahrg., Heft 1936	
28. H. E. Holthusen	Das Schiff	1956
29. H. Künkel	Das Labyrinth der Welt - Roman des Comenius	1957
30. Jean Paul Sartre	Zeit der Reife	1949
31. M. Mezger	Die Amtshandlungen der Kirche, Bd. I	1957
32. Siegf. Wendt	Probleme des Masseneinkommens in der neuzeitlichen Industrie	1956
33. Walter Bogs	Grundfragen des Rechts der sozialen Sicherheit und seiner Reform	1955
34. Bruno Seidel	Industrialismus und Demokratie	1954
35. J. Esenwein-Rothe	Die Verkehrs-Effizienz	1956
36. H. Raupach	Industrialismus als Wirklichkeit und Wirtschaftsstufe	1954
37. G. Lehmann	Marktformenlehre und Monopolpolitik	1956
38. Reinh. Koch	Erbe und Auftrag	1957
39. Ostergaard-Nielsen	Scriptura sacra et viva vox	1957
40. R. Aland	Lutherdeutsch - Lutherlexikon III	1957
41. S. Grundmann	Der Lutherische Weltbund	1957
42. R. Baumann	Fels der Welt	1956

